



Sehr geehrter Herr Regierungsrat Thomi Jourdan,

Liebe Präsidentinnen und Präsidenten,

liebe Vorstandsmitglieder,

liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

ich hoffe, Sie sitzen bequem – denn dieser Brief ist anders. Er ist eine Einladung. Eine Einladung, mit mir gemeinsam auf das zu blicken, was wir bisher erreicht haben, und auf das, was vor uns liegt. Ein neues Jahr hat begonnen – ein Jahr voller Chancen, Herausforderungen und Möglichkeiten, die nur darauf warten, von uns ergriffen zu werden.

Doch bevor wir nach vorne schauen, lassen Sie mich kurz innehalten. Vor wenigen Tagen habe ich Ihnen von einem besonderen Ereignis berichtet – dem „Gemütlichen Nachmittag des Altersvereins Oberwil“. Erinnern Sie sich? Knapp 200 Seniorinnen und Senioren kamen zusammen. Es wurde gelacht, erzählt und gemeinsam eine wunderbare Zeit verbracht. Doch das war nicht alles: Dieses Treffen war ein leuchtendes Beispiel dafür, was möglich ist, wenn Engagement auf Herzblut trifft. Der Vorstand hat hier etwas geschaffen, das weit über einen Nachmittag hinauswirkt – es hat Menschen verbunden und gezeigt: Es lohnt sich aktiv zu bleiben!

Und genau darum geht es in diesem Jahr: Aktiv bleiben. Dranbleiben. Gemeinsam wachsen.

Ein Jahr voller Chancen – sind Sie dabei?

2025 wird kein gewöhnliches Jahr. Es wird ein Jahr der Möglichkeiten – für uns alle. Vielleicht fragen Sie sich: „Was können wir noch erreichen?“ Die Antwort ist einfach: mehr als wir denken! Wir stehen vor großen Themen wie der sozialen Teilhabe älterer Menschen oder der Bekämpfung von Einsamkeit. Das klingt herausfordernd? Ja, vielleicht. Aber genau darin liegt unsere Stärke: Wir packen an! Jeder kleine Schritt zählt, jede Idee kann Großes bewirken – und jeder von Ihnen trägt dazu bei.

Lassen Sie mich Ihnen eine Frage stellen: Wann haben Sie das letzte Mal in die strahlenden Augen eines Menschen geblickt, der durch Ihre Arbeit wieder Hoffnung geschöpft hat? Genau dieses Gefühl ist es doch, was uns antreibt! Und glauben Sie mir: Es gibt noch viele solcher Momente zu erleben – wenn wir gemeinsam weitermachen.

Gemeinschaft stärken – mit Herz und einem Augenzwinkern

Eines unserer wichtigsten Ziele in diesem Jahr wird es sein, die Gemeinschaft weiter zu stärken. Denn wir wissen: Einsamkeit ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit – gerade für ältere Menschen. Aber wissen Sie was? Wir haben die Kraft und die Mittel dem entgegenzuwirken! Mit jedem Besuchsdienst, jeder Veranstaltung und jedem freundlichen Wort schaffen wir Nähe und Verbundenheit.

Und dabei darf auch der Humor nicht fehlen! Denn mal ehrlich: Wie oft haben wir schon erlebt, dass ein herzliches Lachen Brücken baut? Vielleicht streikt mal wieder der Kopierer oder die Kuchenspendenliste bleibt leer (was selten vorkommt!). Aber genau in diesen Momenten zeigt sich unser Zusammenhalt – mit einem Augenzwinkern und einer Prise Kreativität lösen wir jedes Problem.

Warum es sich lohnt, dranzubleiben

Manchmal mag es so erscheinen, als seien unsere Schritte klein oder unser Engagement nicht sofort sichtbar. Doch lassen Sie mich Ihnen eines sagen: Jeder Beitrag zählt! Jede Stunde Ihrer Zeit macht einen Unterschied im Leben anderer Menschen. Und genau deshalb lohnt es sich dranzubleiben – weil wir gemeinsam etwas bewegen können, das größer ist als wir selbst. Denken Sie an den „Gemütlichen Nachmittag“ in Oberwil: Ein Nachmittag voller Freude und Begegnungen – möglich gemacht durch Ihren Einsatz! Solche Momente sind Leuchttürme unserer Arbeit. Sie zeigen uns allen: Es lohnt sich!

Mein persönlicher Dank – und eine Bitte

Zum Schluss möchte ich Ihnen allen von Herzen danken: für Ihre Hingabe, Ihre Kreativität und Ihre Ausdauer. Ohne Sie wäre all das nicht möglich! Sie sind das Herzstück unserer Vereine – und damit auch das Herzstück einer Gesellschaft, die älteren Menschen mit Respekt und Würde begegnet.

Und noch etwas: Bitte machen Sie dieses Schreiben auch Ihren Mitgliedern zugänglich! Teilen Sie diese Gedanken in Ihren Vereinen oder darüber hinaus – sei es bei einem Treffen oder einfach beim nächsten Kaffeepausch. Denn ich bin überzeugt: Gemeinsam können wir noch mehr Menschen erreichen und inspirieren.

Gehen wir dieses Jahr mit Freude an! Lassen Sie uns einander inspirieren und unterstützen. Lassen Sie uns gemeinsam wachsen und unsere Vision einer solidarischen Gemeinschaft Wirklichkeit werden lassen – so wie es beim „Gemütlichen Nachmittag“ in Oberwil auf beeindruckende Weise gelungen ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein erfülltes erfolgreiches – und natürlich auch fröhliches Jahr 2025! Ich freue mich sehr darauf Ihnen in den kommenden Monaten bei unseren Veranstaltungen und Begegnungen wieder persönlich zu begegnen.

Mit besten Grüßen und Verbundenheit,

Ermando Imondi

Präsident Kantonverband Altersvereine Baselland (KVAV BL)